

Urlaub am Bauernhof – ein interessanter Betriebszweig Mobilitätswoche vom 7. – 11. Mai 2012 in der LLA Imst

1. Tag:

- Vorstellung der Organisation Urlaub am Bauernhof – Tirol
- Kategorisierung – Wie soll und kann ein Gästezimmer ausgestattet sein, was soll der Hof bieten
- Produktpalette von Urlaub am Bauernhof
- Referent: Klaus Lukota Geschäftsführer Urlaub am Bauernhof Tirol

2. Tag:

- Exkursion zu Urlaub am Bauernhof Vorzeigebetrieben
- Betriebsbesichtigung, Diskussion und Gedankenaustausch
- Zusammenstellung einer Gästeinformationsmappe incl. Prospektmaterial
- Beurteilung von Internet-Auftritten diverser UaB – Betriebe



3. Tag:

- Aufbau eines Frühstücks - Buffet mit Produkten aus der Region
- gemeinsame Verkostung und Bewertung; Kalkulation verschiedener Frühstücksvarianten; Hygienebestimmungen
- Gestaltung eines Angebotes im Internet



4. Tag:

- Herstellung eines Werkstückes, das in der Gästebeherbergung Anwendung finden kann

5. Tag:

- Waldpädagogik – mit einem Waldpädagogen der BFI Imst; Spiele für Groß und Klein im Wald
- Spiele selber spielen und die Spielleitung übernehmen; Fragen zur Rechtssituation; Abschlussbesprechung

Lehrziele:

- ⇒ Die Schüler sollen Einblicke in die Organisation Urlaub am Bauernhof erhalten, die Produktpalette von UaB kennen lernen und in die Philosophien erfolgreicher Betriebsführer/innen eintauchen dürfen.
- ⇒ Die Schüler sollen ein Frühstücksbuffet vorbereiten können, die Kosten, den Preis, für ein Frühstück ermitteln können und ihnen soll die Angst vor der Gästeunterhaltung genommen werden.
- ⇒ Die Schüler sollen Spiele im Wald selber mit ihren Gästen durchführen können und auch ein Werkstück in der Tischlerei selber herstellen können.

Mitzubringen sind:

Unterlagen bzw. Aufzeichnungen aus dem Wahlfach; Praxisbekleidung, Schreibmaterial, Sport- und Badebekleidung; Hausschuhe, Freizeit- und Sportbekleidung, € 20,- für Kinobesuch und Exkursionen;